



Sammlung Theaterzettel

Die Zauberflöte

Kutzschbach, Hermann

1907-09-05

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Handdruck verboten.)

5

Grossherzogliches Hof- und National-Theater Mannheim

Donnerstag, den 5. September 1907.

1. Vorstellung im Abonnement C.

Die Zauberflöte.

Grosse Oper in 2 Abteilungen von Emanuel Schikaneder. Musik von **W. A. Mozart**.
Regisseur: Eugen Gebrath. Dirigent: Hermann Kutzschbach.

Personen:

Sarastro	Wilhelm Fenten.	Drei Knaben	{ Elise Tuschke <i>F. Machold's</i> Therese Weidmann. Ella Lobertz.
Tamino	Hans Copony.	Der Sprecher	Hans Basil.
Die Königin der Nacht	Else Osten.	Erster { Priester	{ Jean Nicolai. { Hugo Voisin.
Pamina, ihre Tochter	Signe von Rappe.	Zweiter { Priester	{ Heinrich Garth. { Johannes Föns.
Papageno	Joachim Kromer.	Geharnischte Männer	{ Felix Krause. { Hermann Trembich. { Karl Lobertz.
Papagena	Margar. Beling-Schäfer.	Erster { Sklave	
Monostatos, ein Mohr	Alfred Sieder.	Zweiter { Sklave	
Frauen der Königin	{ Rosa Kleinert. { Julie Neuhaus. { Betty Koller.	Dritter { Sklave	

Priester, Sklaven, Knaben, Gefolge usw.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung **6¹/₂ Uhr.**

Anfang 7 Uhr.

Ende gegen **10 Uhr**

Nach der 1. Abteilung findet eine grössere Pause statt.

Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Logen III. Rang, 2 Reihe		2.— " "
Reserveloge I. Rang, 1 Reihe	Mk. 7.50 per Platz	(einschl. Prosceniumsloge)		
2., 3. und 4. Reihe	" 6.— " "	Sperrnitz im Parkett	Mk. 4.50 per Platz	
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	" 4.— " "	Galerieloge	" 1.25 " "	
Reserveloge III. Rang, 1 Reihe	" 3.— " "	Galerie	" —.60 " "	
2. und 3. Reihe	" 2.50 " "	Nicht nummerierte Plätze.		
Logen II. Rang, 2. und 3. Reihe	" 3.50 " "	Stehplatz im Parkett	Mk. 3.— per Platz	
		Parterre	" 2.— " "	

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten **Abonnements-Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufgebühren pro Platz an der Tageskasse II.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle **August Kramer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier, Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Gallerieloge 10 Pfg. Gallerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von —5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrnitz an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Hermann Epp Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Samstag, den 7. September 1907 **2. Vorstellung im Abonnement B.**

Zum ersten Male:

Bunbury.

Anfang 7 Uhr.